

Chronik der Fotogruppe „Gut Licht“ Neuhofen

Gründung und Philosophie

Die Fotogruppe „Gut Licht“ wurde am **1. Mai 1977** von **Helmut Karl** gegründet. Im Gegensatz zu klassischen Fotoclubs stand hier nicht der wöchentliche Bildabend im Vordergrund, sondern der praktische Nutzen für die Mitglieder. Die Gruppe wurde als Privatclub und Verbraucherorganisation konzipiert, um ein Netzwerk für günstigen Einkauf sowie Service für Reparaturen und Dienstleistungen zu bieten.

- **Struktur:** Es gibt keine regelmäßigen Treffen. Stattdessen werden seit 1979 Kursprogramme, Fotoexkursionen und Wanderfreizeiten angeboten.
- **Mitgliedschaft:** Es werden keine laufenden Mitgliedsbeiträge erhoben, lediglich eine einmalige Beitrittsgebühr (aktuell 25,- €).

Das soziale Herz der Gruppe

Was die Fotogruppe besonders auszeichnet, ist die Verbindung von Hobbyfotografie und wohlütigem Zweck – ein Leitgedanke, der maßgeblich vom Gründer geprägt wurde.

1. Helmut Karl: Fotografie für den guten Zweck

Helmut Karl, der 1. Vorsitzende, hat das Prinzip etabliert, „das Angenehme mit dem Nützlichen“ zu verbinden. Seine fotografischen Dokumentationen von Neuhofen (Naturereignisse, Feste, Gebäude) und Reisen werden nicht nur archiviert, sondern aktiv genutzt, um Spenden zu generieren.

- **St. Annastift:** Seit Jahrzehnten unterstützt die Fotogruppe das Kinderkrankenhaus St. Annastift in Ludwigshafen. Durch den ehrenamtlichen Verkauf von Fotokalendern (z. B. mit Motiven aus Neuhofen) und Grußkarten, insbesondere beim traditionellen weihnachtlichen Hofverkauf, kamen beträchtliche Summen zusammen.
- **Bilanz:** Der Spendenstand allein für das St. Annastift beläuft sich auf rund **72.000 Euro**. Die Ärzte des Krankenhauses, wie der ehemalige Chefarzt Dr. Merz oder sein Nachfolger Dr. Ebenebe, zeigen ihre Verbundenheit oft durch persönliche Anwesenheit bei den Aktionen der Gruppe.

2. Uschi Münch: Medizinische Hilfe für Nepal

Als „zweite Herzenssache“ der Fotogruppe hat sich die Unterstützung der Nepal-Ärztin und Clubmitglied **Uschi Münch** etabliert.

- **Der Verein:** Uschi Münch gründete mit Unterstützung der Fotogruppe den gemeinnützigen Verein „**NepalMedicalSupport e.V.**“.
- **Projekte im Himalaya:**
 - **Wiederaufbau:** Ein zentrales Projekt war der Wiederaufbau des beschädigten **Taplejung-Hospitals** im Osten Nepals (Instandsetzung von Böden, Elektrik, Sanitäranlagen und Einrichtung).
 - **Direkthilfe:** Neben dem Hospital leistet Uschi Münch medizinische Hilfe für kranke Menschen außerhalb der Klinik, unterstützt Waisenkinder und Studentinnen finanziell und fördert ein Frauenausbildungscenter. Auch Palliativmedizin für Schwerstkranke ohne Angehörige gehört zu ihrem Engagement.
- **Unterstützung durch die Fotogruppe:** Die Gruppe sammelt gezielt Spenden für diese Projekte, etwa durch Benefiz-Veranstaltungen wie „Chili-con-Carne“-Essen oder Multivisionsschauen (z. B. über die Antarktis). Der Erlös fließt direkt in medizinische Geräte oder die Infrastruktur vor Ort.
- **Bilanz:** Der Spendenstand „NepalMedicalSupport e.V.“ beläuft sich auf rund **87.000 €**
- **Würdigungen und Medienpräsenz** Die außergewöhnliche Arbeit der Fotogruppe und ihrer Akteure blieb nicht unbeobachtet und fand sowohl in der Politik als auch in den Medien hohe Anerkennung.

Gemeinsamer Fernsehauftritt beim SWR: Ein medialer Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt von Helmut Karl und Uschi Münch im SWR Fernsehen. Der Sender nutzte einen der seltenen Pfalzbesuche der in Nepal tätigen Ärztin Uschi Münch in Neuhofen für einen ausführlichen Beitrag. In dem Interview (ausgestrahlt am 14.08.2023 zu sehen unter www.fotogruppe-gutlicht.de/presse.html) konnten beide eindrucksvoll über die Symbiose aus lokaler Unterstützung in der Pfalz und direkter medizinischer Hilfe im Himalaya berichten.

- **Wort des Ministerpräsidenten a.D. Kurt Beck:**

Eine besondere Ehre wurde der Gruppe durch den früheren rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck zuteil.

Im September 2023 würdigte er das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement der Fotogruppe mit einer persönlichen Stellungnahme:



Sehr geehrter Herr Karl,
sehr geehrte Mitwirkende bei der Fotogruppe GUT LICHT,

es ist mir ein Anliegen, Ihnen die besten Grüße und Wünsche für Ihre Arbeit zu übermitteln. Mir imponiert insbesondere Ihr soziales Engagement neben Ihrer künstlerischen Betätigung. Ich finde es besonders eindrucksvoll, dass Sie dabei weit über die Grenzen unserer Heimatregion, Deutschlands und Europas hinausgehen. Der Aufbau einer medizinischen Versorgungsstation im Nepal ist ein solches Zeichen der Menschlichkeit und der Solidarität weltweit. Solche Zeichen des menschlichen Handelns sind von großer Bedeutung für eine Friedenskultur. Wir müssen sehr darauf achten, dass die Werte einer menschenwürdigen Zukunftsentwicklung nicht verloren gehen. Kriege, soziale Kälte und Umweltzerstörung dürfen nicht die Antwort auf die Herausforderungen unserer Zeit sein.

Deshalb stellt jedes Zeichen der menschlichen Verantwortung über eigene Interessen hinaus einen wichtigen Beitrag zur Werteorientierung dar. Für Ihr Wirken danke ich Ihnen nochmals und wünsche Ihnen weiterhin Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Kurt Beck Ministerpräsident a.D. September 2023

- **Aktueller Status** Die Fotogruppe ist weiterhin aktiv, sowohl im Bereich der Technik (Kaufangebote, Beratung) als auch im sozialen Sektor.

Gesamtspenden: Der aktuelle Stand auf dem Spendenkonto der Gruppe beträgt insgesamt über **165.000 Euro**.

- **Aktivitäten:** Regelmäßige Benefizverkäufe und Vortragsabende im Bürgerhaus Neuhofen sichern die kontinuierliche Unterstützung der beiden großen Spendenempfänger.

(Stand Dezember 2025)